

Mit Funktionsstelle mit auf Klassenfahrt?

Beitrag von „WillG“ vom 3. Juni 2025 23:21

Zitat von Seph

Wenn ihr euch mal die Mühe macht, meine Beiträge hier noch einmal genau zu lesen, wird euch auffallen, dass ich - anders als ebenfalls von euch beiden mehrfach suggeriert - nie geschrieben habe, dass Funktionsträger einen grundsätzlichen Anspruch darauf hätten, von bestimmten Aufgaben befreit zu werden.

Na ja, in Beitrag #8 sprichst du konkret von Klassenfahrten:

Zitat von Seph

PS: Natürlich fahren auch Lehrkräfte im Beförderungsamts auf Fahrten mit. Das gilt nicht nur für A14er, sondern durchaus auch für die "noch höheren" Ebenen.

Später klingt das dann anders:

Zitat von Seph

Warum man das noch zuspitzen soll, indem man auch die Leitungsebene für Aufsichten u.ä. heranzieht, erschließt sich mir nicht ansatzweise.

Sorry, aber das klingt schon so, als würdest es so sehen "dass Funktionsträger einen grundsätzlichen Anspruch darauf hätten, von bestimmten Aufgaben befreit zu werden", oder wie soll ich dieses "erschließt sich mir nicht ansatzweise" anders deuten?

Im Übrigen habe ich dir sowohl zugestimmt, dass Funktionsträger entlastet werden können als auch, dass es durchaus sein kann, dass es an deiner Schule offenbar funktioniert, wenn die Funktionsträger sich aus den unbeliebten Aufgaben rausziehen und nur im Notfall mal aushelfen:

Zitat von WillG

Vielleicht ist so eine Signalwirkung bei euch auch nicht nötig. Kann natürlich durchaus sein.

Zitat von WillG

Wie (schon mehrfach) gesagt, ich will gar nicht bestreiten, dass Funktionsträger auch entlastet werden müssen. Ich halte es auch grundsätzlich nicht verkehrt, hier an der Stellschraube der Aufsichten und Vertretungsstunden zu drehen. Aber es erschließt sich mir nicht, warum das dann direkt heißen muss, dass gar keine mehr regelmäßig übernommen werden, nicht mal in reduzierter Anzahl.

Jetzt hast du von verschiedenen Seiten, inklusive von anderen Funktionsträgern, gehört, wie es ankommt, wenn Mitglieder der Schulleitung keine regelmäßigen Aufsichten und Vertretungen wahrnehmen, und dass es an anderen Schulen durchaus üblich ist, dass dieser Personenkreis ebenso eingeplant ist. Wenn du jetzt zu dem Schluss kommst, dass das an eurer Schule so gut ist, wie es ist, ist das natürlich deine Sache. Dass es aber ganz grundsätzlich durchaus ein Problem sein kann, sollte schon deutlich geworden sein.